

Ski Cross: Weltcup in Grasgehren



Foto: OK Grasgehren, Heckmair

SKI-CROSS-WELTCUP IM OBERALLGÄU

Waghalsige Überholmanöver und spektakuläre Sprünge in Grasgehren.

Gleich doppelt spannend machen es die verwegensten alpinen Skirennläufer bei den beiden Ski-Cross-Weltcups im Skigebiet Grasgehren. Vom 1. bis 3. Februar 2013 steigt wieder der Bär, wenn die Rennläufer an zwei Wettkampftagen mit Speed, Akrobatik und Ellenbogen den Hang hinunterjagen. Nach der gelungenen Weltcup-Premiere auf deutschem Boden im Winter 2010/2011 wird heuer zum zweiten Mal ein Ski-Cross-Weltcup im Allgäu ausgetragen.

Spätestens seit den Olympischen Spielen in Vancouver im Februar 2010 steht die Disziplin Ski Cross in der Beliebtheitsskala der Zuschauer weit oben. Rund 6 Millionen Menschen verfolgten damals im deutschen Fernsehen die spannenden Rennen, die auf

Gerangel: Zweikampf erwünscht, das Schieben und Drücken ist erlaubt!

einem Parcours mit spektakulären Sprüngen, Steilwandkurven und Bodenwellen erstmals im olympischen Rahmen ausgetragen wurden. Nicht nur die jüngeren Generationen begeistern sich für diesen Sport, auch die älteren mögen das Format.

Um als Erste oder Erster die Ziellinie überqueren zu können, müssen die Athletinnen und Athleten nicht nur perfekt auf den Ski stehen: Es muss mitunter auch durch Körpereinsatz um die Plätze gerungen werden. Das Wegschieben oder Zur-Seite-Drücken des Gegners ist dabei regelkonform, eine absichtliche Behinderung führt jedoch zur Disqualifikation. Insbesondere das Duell „Frau gegen Frau“ oder „Mann gegen Mann“ macht den Reiz dieser Sportart aus, sorgt permanent für spannende Läufe.

WELTCUP 2012/2013 – SKI CROSS Grasgehren: Zahlen und Fakten

Gleich zweimal wird es spannend auf dem Ski-Cross-Parcours in Grasgehren. Seien Sie live im Oberallgäu dabei – am Bildschirm oder an der Wettkampfstrecke!

WETTKAMPF: Startzeiten (Änderungen vorbehalten)

- Fr., 1. 3. 2013: 10.30 Uhr, Qualifikation Damen
- Fr., 1. 3. 2013: 12.45 Uhr, Qualifikation Herren
- Fr., 1. 3. 2013: 20.00 Uhr, Eröffnungsfeier, Kurpark Obermaiselstein
- Sa., 2. 3. 2013: 12.30 Uhr, Training Damen/Herren
- Sa., 2. 3. 2013: 13.30 Uhr, Finals Damen/Herren, Siegerpräsentation
- Sa., 2. 3. 2013: 20.00 Uhr, Siegerehrung, Kurpark Obermaiselstein
- So., 3. 3. 2013: 09.45 Uhr, Qualifikation Damen
- So., 3. 3. 2013: 12.00 Uhr, Qualifikation Herren
- So., 3. 3. 2013: 13.30 Uhr, Finals Damen/Herren, anschl. Siegerehrung

KARTENVORVERKAUF/PRINT@HOME

Der Kartenverkauf für den AUDI FIS Ski-Cross-Weltcup Grasgehren/Obermaiselstein hat bereits begonnen. Nutzen Sie den Service „PRINT@HOME“: So können Sie bequem von zu Hause aus Ihre Plätze reservieren und buchen. Drucken Sie anschließend Ihr Ticket zu Hause aus, und sparen Sie sich das Warten auf die Post.

INFORMATIONSSERVICE – ARENA-TICKET-ALLGÄU

- Telefon: +49 (0) 83 22/80 90-3 50, Fax: +49 (0) 83 22/80 90-3 01
- Online: www.arena-ticket-allgaeu.de (PRINT@HOME)
- E-Mail: bestellung@arena-ticket-allgaeu.de

TAGES- UND DAUERKARTEN

Tickets gibt es als Tages- und Dauerkarten (Weltcup-Pass, 2. und 3. 3. 2013) in den Kategorien Stehplatz (Kat. I, II) und VIP Glaszelt. Die Preise bewegen sich zwischen 3,50 und 259 Euro.

INTERNET: Netzseiten zur Veranstaltung

- www.skicrossweltcup.de, www.grasgehren.de
- www.fis-ski.com

Über 5000 Zuschauer feierten bei der Premiere die Siege von Anna Holmlund (SWE) und Andreas Matt (AUT). Dieses Mal wollen auch die deutschen Aktiven um Wörner und Zacher, Stickle und Bohnacker ein Wörtchen um den Sieg mitreden.

Kleinere Umbauten im Zielbereich sorgen in dieser Saison für mehr Sicherheit der Athleten und einen erstklassigen Blick für die Zuschauer auf den Rennhang und die spektakulären Zieleinläufe. Die Vereine von Obermaiselstein warten mit einem bunten Rahmenprogramm auf. Schon vor zwei Jahren mischten bei der Après-Party Gäste, Einheimische, Athleten, Fans und Funktionäre mit – was ist schöner, als Erfolge gemeinsam zu feiern. Freuen Sie sich auf ein spannendes Wochenende in Grasgehren.



„Ski Cross ist einer der atemberaubendsten und spektakulärsten Wettkämpfe im Skisport – von der ersten bis zur letzten Minute.“

Stefan Huber, Organisationschef